



STIFTUNG
KINDERKREBSFORSCHUNG
SCHWEIZ



Jahresbericht 2025

Tätigkeit der Stiftung und Finanzen

Impressum

Stiftung Kinderkrebsforschung Schweiz
Merkurstrasse 45
8032 Zürich

044 350 32 95

info@kinderkrebsforschung.ch
www.kinderkrebsforschung.ch

Spenden:

PC 45-9876-3

IBAN CH92 0900 0000 4500 9876 3

BIC POFICHBEXXX

oder per TWINT / online

Jahresbericht 2025

Wir berichten über Zweck, Tätigkeiten, Veränderungen in der Stiftung und die Jahresergebnisse von 2025.

Der Jahresbericht und die vollständige revidierte Jahresrechnung inklusive Revisionsbericht sind auf unserer Webseite www.kinderkrebsforschung.ch aufgeschaltet und stehen dort zum Herunterladen zur Verfügung.

Inhalt

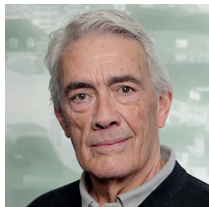
Vorwort des Präsidenten	3
Stiftungsrat und Geschäftsstelle	4
Ausblick	7
Tätigkeiten 2025	8
Geförderte Projekte	11
Jahresrechnung (gekürzte Fassung)	13

Redaktion:
Ivo Caviezel

Satz und Druck:
Steudler Press AG, 4052 Basel

Alle Nutzungsrechte sind vorbehalten.
Keine Verwendung von Bildern und Texten
ohne unsere schriftliche Zustimmung.

Vorwort des Präsidenten



Das Jahr 2025 war für die Stiftung Kinderkrebsforschung Schweiz ein erfreuliches und erfolgreiches Jahr. Dank der grosszügigen Unterstützung unserer Spenderinnen und Spender konnten wir unsere Forschungsprojekte wie geplant fördern und damit einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Heilungschancen krebserkrankter Kinder leisten.

Die zahlreichen Aktivitäten zugunsten unserer Stiftung haben mich einmal mehr beeindruckt und berührt. Das Benefizkonzert im Zürcher Florhof war nicht nur ein musikalischer Genuss, sondern auch ein eindrückliches Zeichen der Solidarität mit betroffenen Kindern und ihren Familien. Ein grosses Dankeschön

an Philip A. Draganov, der uns seit vielen Jahren mit seinen Studentenorchestern unterstützt und begeistert. Sein langjähriges Engagement für die Kinderkrebsforschung ist alles andere als selbstverständlich und verdient grosse Anerkennung.

Ebenso eindrücklich war der Sponsorenlauf «Gemeinsam gegen Kinderkrebs», bei dem viele grosse und kleine Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit viel Engagement ein bemerkenswertes Ergebnis erzielt haben. Besonders freut uns, dass der Erlös dieses Anlasses nicht nur der Kinderkrebsforschung zugutekommt, sondern auch unserer Partnerstiftung Sonnenschein, die krebserkrankte Kinder und ihre Familien direkt unterstützt. Gemeinsam können wir so sowohl die Forschung als auch die konkrete Hilfe für Betroffene stärken.

Zum vierten Mal nahmen die Fahrerinnen und Fahrer des Teams Rynkeby-Hohes C Zürich die lange Strecke nach Paris auf sich und sammelten dabei eine ausserordentlich grosszügige Spendensumme für die Kinderkrebsforschung. Herzlichen Dank an alle Beteiligten! Ein bewegender Moment war für mich, dass die Checkübergabe erstmals im neuen Kinderspital Zürich stattfinden konnte. Dieser Ort steht wie kaum ein anderer für Hoffnung, medizinischen Fortschritt und unser gemeinsames Ziel, Kindern mit Krebs bessere Zukunftsperspektiven zu ermöglichen.

Mein besonderer Dank gilt auch den vielen Menschen, die unsere Stiftung seit Jahren regelmässig unterstützen. Nicht jede Spende ist mit einem Anlass oder einer öffentlichen Aktion verbunden. Gerade diese oft stillen Zeichen der Verbundenheit bilden jedoch das Fundament unserer Arbeit und ermöglichen es uns, die Kinderkrebsforschung nachhaltig zu fördern.

Im Namen des gesamten Stiftungsrates danke ich allen Unterstützerinnen und Unterstützern herzlich für ihr Vertrauen und ihre Verbundenheit mit unserer Stiftung. Ihre Hilfe ermöglicht Forschung, die Leben verändert.

Denn Krebs bei Kindern ist anders – und genau deshalb braucht die Kinderkrebsforschung unsere besondere Aufmerksamkeit.



Conrad Fritzsche

Stiftungsrat und Geschäftsstelle

Stiftungszweck

Unsere Stiftung wurde im Jahr 1997 gegründet mit dem Ziel, die Kinderkrebsforschung in der Schweiz systematisch zu unterstützen. Mit den von uns unterstützten Forschungsprojekten wollen wir einen Beitrag dazu leisten, Krebserkrankungen bei Kindern besser in den Griff zu bekommen und damit die Heilungschancen der an Krebs erkrankten Kinder und Jugendlichen weiter zu verbessern.

Stiftungsrat



Conrad Fritzsche
Präsident
Stiftungsrat



Patric Gschwend
Vizepräsident
Stiftungsrat



Dr. Jeanette Greiner
Mitglied med. Ausschuss
Stiftungsrätin



Marco Macri
Stiftungsrat



Prof. Felix Niggli
Mitglied med. Ausschuss
Stiftungsrat



Filippo Rima
Stiftungsrat



Dr. Ursula Nötzli
Stiftungsrätin



Geschäftsstelle

Stiftung Kinderkrebsforschung Schweiz
Merkurstrasse 45, 8032 Zürich



Ivo Caviezel
Geschäftsleitung

Treuhandgesellschaft

Fitis Treuhand AG, Am Schanzengraben 25, 8002 Zürich

Revisionsstelle

Aeberli Treuhand AG, Zimmergasse 17, 8008 Zürich

Die Stiftung steht unter der Aufsicht der Eidgenössischen Stiftungsaufsicht (EDI) und trägt das ZEWO-Gütesiegel. Es bescheinigt, dass Ihre Spende am richtigen Ort ankommt und effizient zu den Heilungschancen krebskranker Kinder und Jugendlicher beiträgt.



Bericht des Geschäftsführers

Wir sind mit viel Engagement in das neue Jahr gestartet und freuen uns auf diverse Aktivitäten.

Auch im Jahre 2026 wird das Team «Rynkeby hohes C» von Zürich nach Paris fahren. Eine rekordhohe Anzahl von Fahrerinnen und Fahrern wird im Juli während acht Tagen eine anspruchsvolle Strecke von über 1000 Kilometern unter die Räder nehmen, um Dank Sponsoren und Unterstützern möglichst viel Geld für die Stiftung zu sammeln.

Des Weiteren werden wir unsere Aktivitäten im Bereich «Soziale Medien» neu überarbeiten mit dem Ziel potentielle Spender besser und fokussierter ansprechen zu können. Überdies möchten wir mit diesen Kommunikationskanälen regelmässiger über einzelne Projekte und Aktionen informieren. Gleichzeitig werden wir unsere Homepage überarbeiten. Es ist uns dabei ein Anliegen die Visibilität unserer Forschungsprojekte zu erhöhen und die Tätigkeit der Stiftung verständlich zu erläutern.

Ein weiteres Ziel für das Jahr 2026 ist die Analyse und eine allfällige Überarbeitung der Fundraising-Strategie der Stiftung.

Wir werden uns auch im kommenden Jahr weiter bei der Förderung der Kinderkrebsforschung auf einige ausgewählte Projekte konzentrieren. Kinder mit Gehirntumoren, Leukämie, Weichteilsarkomen und Neuroblastomen werden damit bessere Heilungschancen haben. Unseren herzlichsten Dank an alle, die dies ermöglichen!

Ivo Caviezel, im Juni 2026

Rynkeby



Zum vierten Mal fuhr das Team «Rynkeby-Hohes C» Zürich die lange und anspruchsvolle Strecke von Zürich nach Paris, um für die Kinderkrebsforschung Geld zu sammeln. Nach acht anstrengenden Tagen erreichten alle Fahrer und das Serviceteam erschöpft, aber sehr glücklich, das Ziel in Paris. Ueber CHF 212'305.- durften wir an Spendengelder entgegennehmen. Team «Rynkeby-Hohes C» Zürich, wir sind stolz und sehr dankbar.

Konzert Draganov



Am 27. April 2025 fand im Florhof der Musikschule des Konservatoriums Zürich ein wunderschönes Benefizkonzert zugunsten der Kinderkrebsforschung statt. Das Kammerorchester der Hochschule der Künste in Bern unter der Leitung von Philip A. Draganov verzauberte das zahlreiche Publikum mit den «4 Jahreszeiten von Buenos Aires» von Astor Piazzola sowie dem Streichquartett Nr. 14 «Der Tod und das Mädchen» von Franz Schubert. Ein grosses Dankeschön an die Künstler, die zahlreichen und grosszügigen BesucherInnen, SpenderInnen und sonstigen Unterstützern des Konzertes.

Sponsorenlauf

Zum 7. Mal fand im Mai 2025 der Sponsorenlauf «Gemeinsam gegen Kinderkrebs» statt. Viele grosse und kleine Teilnehmer fanden sich auf den Sportanlagen Fronwald in Zürich-Affoltern und Freienbach ein (Impressionen vom Anlass auf www.gemeinsam-gegen-kinderkrebs.ch). Zahlreiche andere Läufer nahmen vor oder nach diesem Datum im privaten Umfeld teil und registrierten dann ihre absolvierten Strecken und Sponsoren. So kam die grosse Summe von CHF 220'000 zustande, welche je zur Hälfte an die Stiftung Kinderkrebsforschung Schweiz und die Partnerstiftung Sonnenschein – Unterstützung krebskranker Kinder ausbezahlt wurde. Ein riesengrosses Dankeschön! Wir freuen uns bereits auf den nächsten Sponsorenlauf im Jahre 2027.

Das sind nur einige Beispiele des Ideenreichtums und der Grosszügigkeit unserer Spender und Spenderinnen und Unterstützenden. Wir danken von ganzem Herzen für alle Spenden zugunsten der Kinderkrebsforschung. Damit werden Heilungschancen krebskranker Kinder verbessert!

Forschung Hirntumoren

Translationale Hirntumorforschung

In der translationalen Hirntumorforschung wurden neue Ansätze zur Behandlung von pädiatrischen Hirntumoren untersucht. Der Wirkstoff **Famlasertib** verhinderte in präklinischen Studien das Eindringen von Medulloblastomzellen ins Hirngewebe und zeigte keine schädlichen Auswirkungen im Tiermodell. Zudem wurden neue sogenannte **B7-H3-Nanobodies** für diagnostische und therapeutische Anwendungen ausgewählt. Weitere Ergebnisse zeigen, dass Tumorzellen **extrazelluläre Vesikel (EVs)** mit dem Tumormarker B7-H3 freisetzen und dass Famlasertib deren Zusammensetzung verändert. Diese Erkenntnisse bilden die Grundlage für die Entwicklung neuer Therapien.

Team: Universitäts-Kinderspital Zürich, Prof. A. Guerreiro Stücklin / Prof. M. Baumgartner

Forschung Weichteilsarkome

Neue Erkenntnisse über die intratumorale Heterogenität im Rhabdomyosarkom und die Rolle von Tumorproteinen in Ewing und anderen Sarkomen

Forschungsergebnisse haben gezeigt, dass sich ein Teil der Tumorzellen beim Rhabdomyosarkom in einen Ruhezustand zurückzieht und dadurch herkömmliche Behandlungen besser überlebt. Diese Zellen könnten später zu Rückfällen führen. Man hat nun einen neuen Angriffspunkt entdeckt, der helfen könnte, diese ruhenden Zellen wieder für Therapien empfindlich zu machen. Zudem wurde eine Testplattform weiterentwickelt, mit der für einzelne Sarkompatientinnen und -patienten die wirksamsten Medikamente bestimmt werden können. Beim Ewing-Sarkom konnte man ausserdem ein zentrales Tumorprotein als vielversprechendes Ziel für neue Behandlungen bestätigen.

Team: Orthopädische Universitätsklinik Balgrist, Universitäts-Kinderspital, Prof. D. Surdez / PD Dr. M. Wachtel / Prof. B. Schäfer

Forschung Leukämie

Präzisions-Onkologie als therapeutischer Ansatz bei Rückfall und Resistenz einer Leukämie im Kindesalter

Diese Forschung soll dazu beitragen, die Behandlung von Kindern mit Leukämie noch gezielter und wirksamer zu machen. Dafür wurde eine Testplattform weiterentwickelt, mit der sich erstmals moderne Immuntherapien wie CAR-T-Zellen oder bi-spezifische Antikörper direkt an den Leukämiezellen eines Kindes testen lassen. So kann künftig besser vorhergesagt werden, welche Therapie am besten wirkt. Zudem hat man bei einer Untergruppe von T-Zell-Leukämien eine hohe Empfindlichkeit gegenüber einem bereits verfügbaren Medikament entdeckt. Insgesamt bringen diese Erkenntnisse die personalisierte Behandlung von Kindern mit Leukämie einen wichtigen Schritt voran.

Team: Universitäts-Kinderspital Zürich, Prof. J.P. Bourquin / PD Dr. B. Bornhauser

Forschung Neuroblastom

Untersuchung der molekularen Grundlagen der durch TWIST 1 vermittelten Störungen, die bei hoch-riskanten Neuroblastomen eine Rolle spielen.

Beim Neuroblastom, einer oft schwer behandelbaren Kinderkrebserkrankung, sucht man nach neuen Angriffspunkten für Therapien. Im Mittelpunkt steht dabei das schwer direkt behandelbare Tumorprotein TWIST1. Statt es direkt zu blockieren, untersucht man andere Proteine, die mit TWIST1 zusammenarbeiten oder von ihm gesteuert werden. Erste Ergebnisse zeigen, dass bestimmte Hemmstoffe das Tumorstwachstum in patientenbasierten Tumormodellen bremsen können. Zusätzlich wurden neue Modelle entwickelt und Methoden eingesetzt, um die direkten Partner von TWIST1 im Tumor zu identifizieren. Ziel ist es, so neue Ansatzpunkte für zukünftige Behandlungen zu finden.

Team: Pediatric Hematology-Oncology Laboratory, CHUV, UNIL Lausanne, PD Dr A. Mühlethaler-Mottet

Finanzen

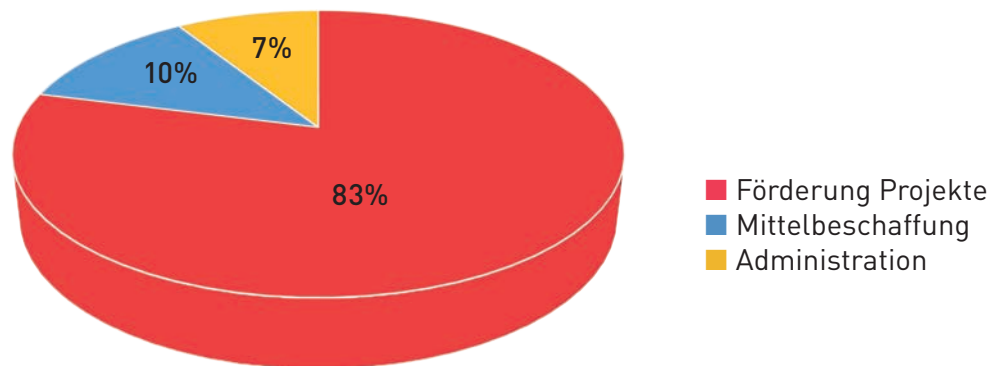
In unserem Jahresbericht publizieren wir eine gekürzte Fassung der Jahresrechnung. Die vollständige revidierte Jahresrechnung mit dem Revisionsbericht ist auf unserer Webseite www.kinderkrebsforschung.ch aufgeschaltet und steht dort zum Herunterladen zur Verfügung.

Die Rechnungslegung erfolgt in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER (Kern-FER und FER 21), den anwendbaren gesetzlichen Vorschriften sowie den ZEWO Standards.

Ausgaben

Als ZEWO zertifizierte Stiftung verpflichten wir uns, unsere Ausgaben den unterstützten Projekten (Stiftungszweck), der Mittelbeschaffung sowie der generellen Administration zuzuordnen. Wir sind stolz darauf, dass 2025 circa 83% unserer Ausgaben an die ausgewählten Projekte der Kinderkrebsforschung geflossen sind!

Kostenstruktur 2024 nach der ZEWO-Methode



Jahresrechnung Stiftung Kinderkrebsforschung Schweiz

BILANZ	In CHF per 31.12.2025	In CHF per 31.12.2024
AKTIVEN		
Flüssige Mittel	375'327	326'944
Wertschriften	618'283	587'618
Sonstige kurzfristige Forderungen	4'120	6'260
Aktive Rechnungsabgrenzungen	1'960	2'128
Umlaufvermögen	999'690	922'950
Anlagevermögen	1'412	1'412
Aktiven	1'001'102	924'362
PASSIVEN		
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	1'565	3'750
Passive Rechnungsabgrenzungen	37'000	7'000
Kurzfristige Verbindlichkeiten	38'565	10'750
Grundkapital	250'000	250'000
Gebundenes Kapital	75'000	75'000
Freies Kapital	637'537	588'612
Organisationskapital	962'537	913'612
Passiven	1'001'102	924'362

BETRIEBSRECHNUNG	In CHF per 31.12.2025	In CHF per 31.12.2024
Erhaltene Zuwendungen	555'384	490'549
Entrichtete Beiträge und Zuwendungen		
Evaluation Medikamente Sarkomen (Weichteilsarkom)	-120'000	-120'000
Identifizierung chemores Substanzen (Leukämie)	-120'000	-120'000
Twist 1 in high risk (Neuroblastom)	-90'000	-90'000
Pediatric brain tumor microenvironment interactions	-120'000	-120'000
Total entrichtete Zuwendungen	-450'000	-450'000
Personalaufwand	-56'211	-56'680
Sachaufwand PR & Fundraising	-15'463	-18'473
Übriger Sachaufwand	-21'761	-22'041
Betriebsaufwand	-93'435	-97'194
Betriebsergebnis	11'949	-56'645
Finanzergebnis	36'976	38'281
Ausserordentlicher Ertrag	0	678
Jahresergebnis vor Veränderung des Fondskapitals	48'925	-17'686
Zuweisungen / Verwendungen		
Freies Kapital	-48'925	17'686
Jahresergebnis nach Zuweisungen / Verwendungen	0	0

Sie haben es geschafft!



Forschung verbessert Heilungschancen.
Dazu braucht es Spenden und Legate.
Bitte helfen Sie.

SPENDEN UND
INFORMATIONEN
kinderkrebsforschung.ch



Stiftung
Kinderkrebsforschung Schweiz
kinderkrebsforschung.ch